

Südkorea: Atomreaktor bleibt länger am Netz

Seoul. In Südkorea soll gegen Sicherheitsbedenken von Umweltgruppen und Anwohnern die Laufzeit des zweitältesten Atomreaktors deutlich verlängert werden. Die Kommission für Nuklearsicherheit stimmte am Freitag nach langer Diskussion zu, dass der 32 Jahre alte Reaktor Wolsong-1 im Südwesten bis November 2022 in Betrieb bleibt. Der 678-Megawatt-Schwerwasserreaktor soll jetzt im April oder Mai wieder angefahren werden, nachdem er 2012 nach Ablauf der ursprünglich 30 Jahre geltenden Betriebsgenehmigung abgeschaltet wurde. Die staatliche Gesellschaft für Wasser- und Atomkraft hatte als Betreiber des Wolsong-Atomkraftwerks den Reaktor in der Zwischenzeit nachgerüstet. Auf Wolsong-1 seien aber nicht die modernsten Technologiestandards angewendet worden, wurde ein Kommissionsmitglied, das die Abstimmung aus Protest boykottiert hatte, vom TV-Sender *Arirang* zitiert. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/257242.südkorea-atomreaktor-bleibt-laenger-am-netz.html>